17. Dezember 2019

Meidet die vollbesetzten Innenstädte in der Restvorweihnachtszeit

Meine Kinder, es kommen immer wieder von euch im innigen Gebet Erlebnisberichte aus vollbesetzten Innenstädten mit einem extremen Überangebot von sogenannten Weihnachtsartikeln bzw. -geschenken, die größtenteils nichts mehr mit der ursprünglichen Weihe-Nacht zu tun haben. Deshalb empfehle Ich euch, die vollbesetzten Innenstädte oder großen Supermärkte zu den Stoßzeiten zu meiden und nur noch dann – wenn es absolut nötig ist – in ruhigeren Zeiten zu besuchen. Der Weihnachtsrummel der Kommerzindustrie nimmt immer größere Ausmaße an und auch die raffinierten Techniken, um den Menschen geschickt das Geld aus der Tasche zu ziehen, nimmt immer weiter zu. Wer kann, möge die restlichen Tage bis Weihnachten ruhig und beschaulich verbringen und statt Einkaufsstress lieber beten, Licht senden und Gutes tun. Amen.